

----- Ursprüngliche Nachricht -----

**Betreff:** WG: Newsletter Nr. 1 | 22.04.2005

**Datum:** Wed, 27 Apr 2005 20:39:01 +0200

**Von:** Allerhand <allerhand@arcor.de>

**An:** <adolframmstein@aol.com>

**CC:** <kurz-und-knapp@freenet.de>

## ABER DAS WIRD BESTIMMT VERÖFFENTLICHT?! (siehe Schluss)

**HALLOELE FALKO**, danke für die Informationen, dass (wie der Weltgesundheitstag, die Fischer-Problematik, von den Rubriken – z. B. die vor 200 Jahren, der so genannte „Parkinson-Tag“, aber auch Veröffentlichungen zur 1200er Feier Magdeburgs, Hintergründe und Bildhaftes zur Steinbrücke u. v. a. m.) leider nun nichts weiter zum alten (außer <http://www.asg-sachsen-anhalt.com/AvP.pdf> und erstaunlicher Weise nichts zum neuen Papst Veröffentlichung findet, wie bemerkenswerter Weise unser Diakon befindet (endgültig?).

3 VORSCHLÄGE zu Veröffentlichungen (**Mehrzahl**) bitte baldmöglichst weiterleiten!  
**HIERMIT ERGÄNZT: WAREN**

**ALSO UMSONST. (Na, wer glaubt das denn! ... // ... weiter mit Signatur ...am 27.04.2005, abends)**

### **„Schnelligkeit ist keine Hexerei, aber ein Gebot der Stunde“**

Diese Nachricht wird gerade die Journalisten, aber auch andere Berufsgruppen, aufhorchen lassen. Ob sie ihnen helfen wird, bleibt abzuwarten.

Der Deutsche Städte- und Gemeindebund ist nämlich der Meinung, dass ländliche Regionen DSL brauchen. Wie wahr und doch offenbar schwer umzusetzen. Präsidialmitglied Dr. Gerd Landsberg jedenfalls meint: "Eine moderne Kommunikationsinfrastruktur, zu der auch eine breitbandige Internetverbindung zählt, ist für Gemeinden im ländlichen Raum ein wichtiger Standortfaktor". Sein Wort in den Gehörgang der Telekom.

Landsberg appellierte an Bund, Länder und die Anbieter von Infrastrukturleistungen dazu beizutragen, die bislang aus wirtschaftlichen oder technischen Gründen unversorgten Gebiete in ländlichen Regionen an das schnelle DSL- Datennetz anzuschließen. Es gelte, kommunikationstechnische Chancengleichheit zu schaffen. Ein generelles Kommunikationsinfrastrukturgefälle zwischen Ballungsräumen und ländlichen Gebieten sei nicht hinnehmbar. Vereinzelt geäußerte öffentliche Kritik an Kooperationsvereinbarungen zwischen Gemeinden und der T-Com über Investitionshilfen für den DSL- Ausbau bezeichnete er als "Sturm im Wasserglas".

Was der Deutsche Städte- und Gemeindebund noch zum Thema zu sagen hat, liest man LINK hier.

LINK:

[http://www.dstgb.de/\\_scripts/frame\\_generator/generate.pl?timestamp=1114084610600&frameset=http%3A//www.dstgb.de/index\\_inhalt/homepage/index.phtml&frame=inhalt&url=http%3A//www.dstgb.de/index\\_inhalt/homepage/pressemeldungen/inhalt/laendliche\\_regionen\\_brauchen\\_dsl/index.html&referrer=http%3A//www.journalismus.com/\\_jcompact/](http://www.dstgb.de/_scripts/frame_generator/generate.pl?timestamp=1114084610600&frameset=http%3A//www.dstgb.de/index_inhalt/homepage/index.phtml&frame=inhalt&url=http%3A//www.dstgb.de/index_inhalt/homepage/pressemeldungen/inhalt/laendliche_regionen_brauchen_dsl/index.html&referrer=http%3A//www.journalismus.com/_jcompact/)  
hier.

Sollte es, was bei einer so langen Schreibweise sich vermuten lässt, zu einer Fehleranzeige kommen, bitte ich um Kopie des Pfads in die URL ... .

## Heute ist der Tag gegen Lärm

**Ruhe!** Heute ist der **Tag gegen Lärm**. Mehr dazu gibt es [hier](#). LINK

LINK:

<http://www.tag-gegen-laerm.de/>

Dadurch wird u. a. sichtbar:

**Aktuell: Presse-Erklärung** der DEGA, **Plakat/Flyer** unter **Downloads**

## und

### „Benedikt - Wer?“

**Ein paar aktuelle Links:**

#### **The Cardinal Ratzinger Fan Club:**

Unofficial site honoring Cardinal Ratzinger, theologian and prefect of the Congregation for the Doctrine of the Faith. Biographical timeline, extensive list ...

[www.ratzingerfanclub.com/](http://www.ratzingerfanclub.com/)

#### **Kardinal Ratzinger**

Kardinal Joseph Ratzinger. Kurienkardinal seit 1982;

Erzbischof von München

[www.erzbistum-muenchen.de](http://www.erzbistum-muenchen.de)

## **Heiliger Benedikt (BILD aus dem WWW)**

Ein kurzer Abriß des Lebens des Patrons von Europa und Ordengründers sowie die Regel des Ordens.

[www.kloster-weingarten.de/hl-Benedikt.htm](http://www.kloster-weingarten.de/hl-Benedikt.htm)

Ein kurzer Abriß des Lebens des Patrons von Europa und Ordengründers sowie die Regel des Ordens.

## **Aktuelle Bücher**

von und über  
den Deutschen Joseph Ratzinger!  
[www.weltbild.de](http://www.weltbild.de)

**Vorname Benedikt** aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie

Dieser Artikel behandelt den Vornamen Benedikt.

<http://de.wikipedia.org/wiki/Benedikt>

**Benedikt hießen folgende Päpste und Gegenpäpste:**(Bei wikipedia jeweils die Biographien)

Benedikt I. 575-579

Benedikt II. 683-685

Benedikt III. 855-858

Benedikt IV. 900-903

Benedikt V. 964

Benedikt VI. 972-974

Benedikt VII. 974-983

Benedikt VIII. 1012-1024

Benedikt IX. 1032-1048

Benedikt X. 1058-1059

Benedikt XI. 1303-1304

Benedikt XII. 1334-1342

Benedikt XIII. (Gegenpapst) 1394-1423

Benedikt XIV. (Gegenpapst) 1425-1430

Benedikt XIII. 1724-1730

Benedikt XIV. 1740-1758

Benedikt XV. 1914-1922

siehe **Wikipedia** <http://de.wikipedia.org/wiki/Benedikt>

## **Namenstage**

11. Februar und 12. Februar: Benedikt von Aniane, um 750-821, katholischer Heiliger, Abt in Aniane, Aachen u.a.

4. April: Benedikt der Mohr, Abt von Palermo, katholischer Heiliger, Patron von Palermo und der Afro-Amerikaner

16. April: Benoit Joseph Labre, 1748-1783, französischer Pilger und Mystiker, katholischer Heiliger

11. Juli und 21. März: Benedikt von Nursia, um 480-547, Begründer des westlichen Mönchtums.

Was ist mit den anderen 6 Themen?

Antwort bitte nachher mitbringen. DANKE! **HIERMIT ERGÄNZT: MORGEN**

Mit freundlichen Grüßen: Werner am 21.04.2005 um ca. 14:30 Uhr (KOPIE an Veit  
**HIERMIT ERGÄNZT:**

**AUCH MORGEN – ÜBRIGENS DIE SKIZZE MIT DER BAUSTELLE ... )**

-----Ursprüngliche Nachricht-----

**Von:** info@wasg-nrw.de [mailto:info@wasg-nrw.de] **Im Auftrag von** WASG NRW Infomailer

**Gesendet:** Freitag, 22. April 2005 14:55

**An:** allerhand@email.de

**Betreff:** Newsletter Nr. 1 | 22.04.2005

Nr. 1 | 22.04.2005

## **Gibt es eine Alternative zur aktuellen „Zweiklassen-Politik“?**

Immer noch behaupten Regierungskoalition, Opposition und Arbeitgeber, die soziale Sicherung sei zu üppig, die Kosten des Sozialstaates seien schuld am Niedergang der Republik. Immer noch wird allenthalben das bekannte krisenverschärfende Programm diskutiert bzw. umgesetzt: Unternehmensbesteuerung senken, Kündigungsschutz aufweichen und Arbeitslosengeld kürzen.

Das soziale Netz wird grobmaschiger, und Aufwendungen für Bildung, Gesundheit und Alterssicherung werden zunehmend den privaten Haushalten aufgebürdet.

Selbst vor den Geldbörsen unserer Rentner, also der Generation von Menschen, die durch ihrer Hände Arbeit erheblichen Anteil am einstigen Wohlstand unserer Volkswirtschaft hat, macht diese - wie wir finden - falsche Politik nicht Halt.

**Das Credo dieser Politik lautet: „Der Sozialstaat bevormunde - ihn zurückzunehmen schaffe Freiheit. Es gelte, die Menschen aus Versorgungsabhängigkeit zu befreien.“**

**Realität ist aber, dass Millionen Menschen in Arbeitslosigkeit und Armut gestoßen werden. Es gibt wohl niemanden mehr in unserer Republik, der nicht selbst von Arbeitslosigkeit betroffen ist oder der nicht jemanden kennt, den dieses Schicksal ereilt hat.**

Das Problem, dem sich aktuell viele Millionen Bürgerinnen und Bürger gegenübersehen, kann in zwei einfachen Sätzen formuliert werden: „Gegen die da oben, die sich, egal welcher Partei sie angehören, offensichtlich ja ziemlich einig sind, kann man ohnehin nichts machen.“ Und: „Wen soll ich denn noch wählen - es wird sich für mich ja doch nichts ändern.“

Selbst bei ehemals politisch sehr interessierten Menschen steigt Partei- und Politikverdrossenheit. Die Wahlbeteiligung nimmt von Wahl zu Wahl weiter ab. Nahezu alle führenden Wahlforscher prognostizieren, dass viele Deutsche auch bei den kommenden Landtagswahlen und bei der Bundestagswahl 2006 zu Hause bleiben werden, weil sie einfach nicht mehr wissen, wen sie noch wählen sollen.

## **Die Partei Arbeit & soziale Gerechtigkeit ist die einzige wählbare Alternative.**

Sie steht für den vollständigen Erhalt / Ausbau des Sozialstaats und für einen grundlegenden Politikwechsel. Grundlage dieser neuen Politik sind die gemeinsamen Anliegen und Forderungen von Gewerkschaften, Sozialverbänden, kirchlichen Gruppen, globalisierungskritischen Bewegungen, Umweltorganisationen und anderen sozialen Vereinigungen. Umgesetzt werden sie bereits heute von tausenden Bürgerinnen und Bürgern, die sich mit aller Kraft für den **Aufbau der Partei Arbeit & soziale Gerechtigkeit - Die Wahlalternative** einsetzen. Durch ihre Tatkraft wird erstmals am 22. Mai zur Landtagswahl in NRW die Alternative zur aktuellen „Einbahnstraßen-Politik“ wählbar.

Damit der Einzug in den NRW-Landtag gelingt, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen, denn als neue politische Kraft mit derzeit 1.500 Mitgliedern in NRW können wir diese Aufgaben nicht länger aus eigener Kraft und mit unseren eigenen finanziellen Mitteln bewältigen.

**Bitte unterstützen Sie uns mit einer Spende auf unser Landeskonto  
Konto: 100 33 0 33 Stadtparkasse Düsseldorf BLZ 300 50 110  
und tragen Sie damit zum Politikwechsel bei.**

**Dies können Sie natürlich auch gleich per Mausclick tun.**

Gerne möchten wir Sie einladen, die Ziele, Inhalte und angestrebte Umsetzung der Politik der Partei Arbeit & soziale Gerechtigkeit kennen zu lernen.  
([Bitte einfach hier klicken!](#))

**Eine andere Politik ist nötig!**  
**Eine andere Politik ist möglich!**

**Nehmen Sie uns beim Wort!**

**Jürgen Klute**  
Spitzenkandidat  
WASG-NRW

**Hüseyin Aydin**  
Landessprecher  
WASG-NRW

**Christel Rajda**  
Schatzmeisterin  
WASG-NRW

**Dr. Axel Troost**  
Geschäftsführender  
WASG-Bundesvorstand

Bei Fragen zum Inhalt, zum E-Mail-Abo oder zu Formalitäten bezüglich einer Spende können Sie sich jederzeit an unsere für Sie eingerichtete Hotline wenden.

**WASG Arbeit & soziale Gerechtigkeit - Die Wahlalternative**  
Bismarckstr. 31, 40210 Düsseldorf  
**Spendenhotline: 02 11 - 836 837 1**  
E-Mail: [spende@wasg-nrw.de](mailto:spende@wasg-nrw.de)

**Sie erhielten diesen Newsletter einmalig.**  
**[Klicken Sie hier](#), um den Newsletter auch weiterhin zu beziehen.**

DIE ABBILDUNGEN SIND MITLERWEILEN „VERDORBEN“, WIE SO MANCHES MITGLIED ...